



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung

vom 19. September 2013

- **Weiteres Vorgehen Nachfolge Marcel Flury Brunnenmeister**

Marcel Flury erzählt ausführlich über die ganze Wasserversorgung in Balm. Das Amt des Brunnenmeisters ist wichtig und muss in guten Händen sein. Die Zentrale befindet sich in Balm im Pumpwerk gegenüber des Gemeindehauses. Es ist wichtig, dass die Pumpenanlagen gewartet werden. Marcel Flury hat ein Pflichtenheft für den Brunnenmeister erstellt. Die Firma Rittmeyer ist verantwortlich für die Aufzeichnungen. Nach jedem Gewitter ist ein Kontrollgang erforderlich. Bei einem Wasserleck wird die Fa. Rittmeyer orientiert. Meistens wird ein Wasserleck von den Einwohnern gemeldet. Da Marcel Flury seit 43 Jahren im Amt ist und aus gesundheitlichen Gründen das Amt abgeben will, hat er bereits einen würdigen Nachfolger gefunden. Er schlägt dem GR Christian Niederberger vor. Christian Niederberger ist bereit das Amt zu übernehmen. Er kennt den Balmberg und ist schon mehrmals mit Marcel Flury „auf Tour“ gewesen. Die Anlage der Wasseraufzeichnung ist seit 1970 in Betrieb. Im Moment läuft sie noch. Marcel Flury hält fest, dass die Anlage in einigen Jahren ersetzt werden müsste. Vor Jahren hat der GR eine Offerte für die Steueranlage eingeholt. Es müsste mit Kosten von ca. CHF 160'000.00 gerechnet werden. Damals wurde aber die Ersetzung der Steueranlage durch den GR abgelehnt, da es zu teuer war. Im Moment ist die alte Anlage noch in Ordnung. Marcel Flury schlägt vor, Geld zu sparen für eine neue elektronische Steuerung. In jedem Reservoir sind zwei Pumpen vorhanden, die abwechslungsweise in Betrieb sind. Es besteht kein Handlungsbedarf eine neue Steuerung anzuschaffen. Marcel Flury hält fest, dass der Transport des Wassers zu 99 % gewährleistet ist.

Ein kleines Leck ist noch ausstehend in der Nähe von den Liegenschaften Zellweger/Schneider (Balmweid). Die Firma Gasser hat bereits festgestellt, wo sich das Leck befindet. Dieses Leck muss geflickt werden, der Auftrag wird Marcel Flury entsprechend erteilen und den GR informieren. Der Antrag wird vorher an den GR gelangen.

Marcel Flury informiert, dass die Wylhofbrücke saniert werden muss. Eine unserer Wasserleitungen läuft da durch. Unsere Gemeinde muss mit Kosten von ca. CHF 8'000.00 für eine neue Wasserleitung im nächsten Jahr rechnen.

Beschluss GR: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Amt des Brunnenmeisters an Christian Niederberger zu übergeben. Lilian Maradan wird einstimmig an Stelle von Marcel Flury als Verwaltungskommissionsmitglied der Gruppenwasser-versorgung gewählt. Christoph Siegel wird einstimmig als neuer Delegierter gewählt.

- **Wahl Kommissionsmitglieder und Delegierte für die Amtsperiode 2013-2017, Festlegung Beginn Amtsperiode**

Pascale von Roll teilt mit, dass alle Kommissionsmitglieder bereit sind, weiter zu machen. Rolf Maradan möchte auf Ende Jahr 2013 demissionieren. Auch Roland Tanner wird zurück treten und wird dies abhängig von Rolf Maradan machen.

Pascale von Roll informiert, dass an der Repla Info über die Problematik der Bauverwaltungen in den Gemeinden gesprochen wurde. Es gibt verschiedene Lösungen, die zu prüfen sind. Gemeinden könnten zusammenarbeiten. In diesem Fall kann beim Kanton eine Anstossfinanzierung beantragt werden. Die Gemeinde Riedholz sucht zur Zeit auch nach einer neuen Variante.

Für die Mütter- und Väterberatung und SDMUL ist weiterhin Elisabeth Bucheli Delegierte.

Beschluss GR: Der GR beschließt, dass zuerst eine interne Lösung für die Bauverwaltung zu suchen ist.

Alle Kommissionsmitglieder und Delegierte werden einstimmig für die neue Amtsperiode gewählt. Die Amtsperiode der Kommissionsmitglieder wird durch den GR auf den 1. November 2013 festgelegt.

- **Besprechung Voranschlag GSU zuhanden der Delegiertenversammlung**

Am Dienstag, 16.9.2013, wird Pascale von Roll an der DV der GSU als Vertretung von Christoph Siegel teilnehmen. An der DV soll neu das Präsidium (Vorschlag GSU Frau Silvia Petiti) gewählt werden. Der Voranschlag Budget GSU wird Punkt für Punkt im GR besprochen.

Beschluss: GR findet das Budget in Ordnung. Dieses kann an der DV genehmigt werden.

- **Verschiedenes**

Christoph Siegel: Gemäß Zweckverband liegt die Obhutspflicht bei der Gemeinde der den Schultransport organisiert. Die Problematik im Moment ist, dass der Kindergarten sich nicht an die Blockzeiten hält. In dieser Zeit sind die Kindergartenkinder auf sich alleine gestellt. Die Eltern haben dies auch schon mehrmals direkt der Lehrperson gemeldet und ihre Bedenken betreffend dem Verkehr gemeldet. Leider ohne Erfolg. Im GR wird diskutiert, dass es vielleicht mehr Sinn macht, wenn die Gemeinde Balm mit einem Brief direkt mit der Problematik an die GSU gelangt.

Beschluss GR: Der GR beschließt, dass Christoph Siegel den Brief für die GSU aufsetzen wird und dem GR zur Zirkulation weiterleitet. Sobald er die Freigabe erhält, wird er den Brief an die GSU weiterleiten.

Elisabeth Bucheli erwähnt, dass die Sozialen Dienst ezur Zeit viel mehr Arbeit haben. Sie haben die Stellenprozente bei der SDMUL auf 60 % erhöht. Elisabeth Bucheli hat diesem Beschluss an der Versammlung zugestimmt.

Der GR beschließt, an den Samariterverein Kanton Solothurn im Namen der Gemeinde nichts zu spenden. Der Brief gelangt an alle Haushaltungen.

Pascale von Roll informiert, dass sie an dem Umzug an der Olma teilnehmen wird. Es braucht eine Fahne. Die Firma Keller Fahnen AG bietet für CHF 100.00 inkl. Stab eine Fahne an. Der GR ist einverstanden, dass eine neue Fahne gekauft wird.

Beschluss GR: Pascale von Roll bestellt eine Fahne bei der Firma Keller Fahnen AG.

Pascale von Roll informiert über den Verein Tagesfamilien im Kanton Solothurn. Dieser will Verträge mit den Gemeinden abschließen. Die Gemeinden müssten danach einen entsprechenden Beitrag zahlen. Nach kurzer Diskussion findet der GR diese Vereinbarung in unserer kleinen Gemeinde nicht nötig.

Beschluss GR: Der GR findet einstimmig keinen Bedarf.

Die diesjährige Jungbürgerfeier wird durch die Gemeinde Riedholz organisiert. Die Gemeinde Balm muss durch mindestens eine Person an der Feier vertreten sein. Die Feier wird im November oder Dezember stattfinden.

Pascale von Roll informiert, dass es neu eine [AEK APP](#) gibt. Unsere Gemeinde ist auch dabei. nur an regionale Institutionen oder Vereine.